

# STÄDTISCHE BÜHNEN FRANKFURT AM MAIN GmbH



Als einhundert-prozentige Tochtergesellschaft der Stadt Frankfurt, die die Aufgabe hat, Kunst und Kultur zu verbreiten und zu fördern, stehen wir besonders für qualitativ hochwertige Aufführungen im Bereich Musik- und Sprechtheater. Daneben sind wir mit Oper und Schauspiel eines der wenigen Mehrspartenhäuser und die größte kommunale Kultureinrichtung der dramatisierenden Kunst in Deutschland.

Um diesem Anspruch weiterhin gerecht werden zu können und vor allem den künstlerischen Bereich in allen Belangen zu unterstützen, suchen wir **ab sofort**

## **eine\*n Mitarbeiter\*in in der Verwaltungsdirektion (m/w/d)**

Entgeltgruppe 10 TVöD

befristet für die Dauer eines Mutterschutzes und einer sich anschließenden Elternzeit

### **Ihre Aufgaben:**

Ihre Aufgabe ist es, den Bereich der Verwaltungsdirektion in allen Belangen ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Dabei reicht das außerordentlich breite Spektrum Ihrer Betätigung vom Vereinbaren von Terminen, Durchführung von Projekten für das Haus, bis hin zur verbindlichen Kommunikation mit politischen Gremien und /oder den Partner\*innen bei der Stadt Frankfurt bzw. in den relevanten Verbänden und Organisationen.

### **Das bringen Sie mit:**

- **Abgeschlossenes Hochschulstudium** des Kulturmanagements, der Verwaltungswirtschaft bzw. Betriebswirtschaft oder eine vergleichbare Ausbildung im Bereich Verwaltung
- **Außergewöhnlich gute** mündliche und schriftliche **Kommunikationsfähigkeiten**; grundsätzliche Kenntnisse über Abläufe einer Verwaltung
- Fähigkeit, sich selbst zu organisieren, strukturiert zu denken und Zusammenhänge zu erkennen, sowie sich schnell in **neue Themenbereiche** einzuarbeiten
- Eine **Affinität zur** oben kurz beschriebenen **kulturellen Praxis**
- Ein **starkes Interesse** sich auch **rechtlich weiterzubilden** und/oder das erworbene Wissen **sicher einzusetzen**
- Die Fähigkeit und den Willen, **auch in eiligen Situationen hochwertige Leistungen** erbringen zu können
- Ein **außergewöhnliches Engagement** und einen unverrückbaren Willen, allen anderen Bereichen des Hauses als **Dienstleister\*in zur Verfügung zu stehen**

### **Wir bieten:**

- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Besondere Arbeitsatmosphäre in einem künstlerischen Umfeld
- Proben- und Vorstellungsbesuche zu Mitarbeiterkonditionen
- Kostenloses RMV-Job-Ticket
- Zentrale Lage in der Frankfurter City mit optimaler Anbindung an den ÖPNV

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Kantine

**Es erwartet** Sie ein spannendes Umfeld mit einer nicht minder spannenden Aufgabe, vor deren Hintergrund Sie sich entwickeln können und die Ihnen die Möglichkeit gibt, Erfahrungen zu sammeln, wie es sich in Ihrem Berufsleben vielleicht nicht wieder ergibt. Sie sind **Berufseinsteiger?** Das ist kein Grund sich, bei Vorliegen obiger Voraussetzungen, nicht zu bewerben.

Sollten Sie Interesse an der oben umrissenen Tätigkeit haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen **bis zum 25.02.2024** mit dem **Betreff „Mitarbeit Verwaltungsdirektion“** an:

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH  
Personalservice Festbeschäftigte  
Untermainanlage 11  
60311 Frankfurt  
[bewerbungen@buehnen-frankfurt.de](mailto:bewerbungen@buehnen-frankfurt.de)

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen **Frau Wilde** per E-Mail unter **anita.wilde@buehnen-frankfurt.de** oder per Telefon 069 212 37380 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie uns alle Unterlagen in einem einzigen PDF-Dokument von max. 7 MB! Alle eingereichten Bewerbungsunterlagen werden gem. der Datenschutzregelungen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar. Die Städtische Bühnen Frankfurt GmbH schätzt Vielfalt und fördert Chancengleichheit im Berufsleben. Wir begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.